

# Großhotel im Rosenthal wird Wirklichkeit

Niederländische **Investorengruppe** Snippe will 30 Millionen Euro in der Monschauer Altstadt investieren. Vertrag gestern unterzeichnet.

Monschau. Seit Jahren kämpft die Stadt Monschau darum, das ehemalige WE-Gelände im Rosenthal einer touristischen Nutzung zuzuführen. Nach mehreren gescheiterten Versuchen erstrahlt jetzt Licht am Ostrand der Altstadt: Gestern unterzeichnete die niederländische Investorengruppe Snippe Projecten BV<sup>3</sup> einen Vertrag mit der Stadt über den Ankauf des Geländes. Hier, direkt am Ufer der Rur, soll ein Großhotel mit rund 200 Zimmern entstehen. Nach der Vertragsunterzeichnung sprach Bürgermeister Theo Steinröx von einem "Meilenstein in der touristischen Entwicklung<sup>3</sup> der Altstadt. Ein Bauprojekt dieser Größenordnung hat die Altstadt bisher noch nicht gesehen. Um das Projekt auf den Weg zu bringen, traf sich der Stadtrat gestern Abend zu einer Sondersitzung. Die Investorengruppe möchte noch in diesem Jahr mit den Bauarbeiten beginnen und peilt rund 60 000 Übernachtungen im Jahr an. Diese Größenordnung allein macht schon den enormen touristischen Zugewinn für die Altstadt deutlich, verzeichnet die Stadt doch bislang insgesamt 170 000 Übernachtungen im Jahr. In das Vier-Sterne-Plus-Hotel mit Hubschrauber-Landeplatz sollen Anfang 2009 die ersten Gäste einziehen. 60 Arbeitsplätze Die geplante Investitionssumme für das Großhotel mit mindestens 30 Millionen Euro stellt zudem alle bisher dagewesenen Bauprojekte in der Altstadt in den Schatten. Nicht weniger als 60 Arbeitsplätze bringt diese stattliche Investition mit sich, und auch eine Reihe hiesiger Firmen dürften in der Bauphase, aber auch darüber hinaus nachhaltig von diesem Projekt profitieren. Der Erschließung des Hoteltraktes soll von der Schleidener Straße (ehem. Schlachthof) her erfolgen. Hier sollen auch Parkmöglichkeiten geschaffen werden. Das schmale Gässchen zum Rosenthal soll nicht durch zusätzlichen Autoverkehr belastet werden. Von der Seriosität und Finanzkraft der Investorengruppe ist die Stadt fest überzeugt, wie Steinröx betonte. Das Unternehmen habe umfangreiche Standort-Untersuchungen vorgenom-

Auch die **alte Grundschule** Teil des Projektes

- In einem zweiten Investitionsschritt will die Investorengruppe auch die alte Grundschule Rosenthal erwerben, nachdem Pläne, das substanzschwache Gebäude als Kulturobjekt zu nutzen, gescheitert sind. Der Investor plant, dass das alte Schulgebäude für Hotel-Personal und Schulungszwecke seitens des Hauses zu nutzen.
- Und die Geschichte, die das neue Hotel in Monschau schreiben soll, wird noch weiter gehen. So soll aus der Eschbachstraße eine Antiquitätenstraße werden, damit Hotelgäste ein attraktives Umfeld vorfinden.
- Überhaupt verspricht sich die Stadt von der Investition und den vom Hotel ausgehenden Aktivitäten eine Vielzahl von weiteren Synergie-Effekten und neuen Investitionsanreizen, die zusätzliches Leben in die Stadt bringen könnten. Kleine Geschäfte und Boutiquen hätten wieder eine Existenzgrundlage.

men. Unter dem Strich sei dem Großhotel eine sichere Zukunft in der Region bescheinigt worden. Für die Standortwahl nicht unerheblich war zum Beispiel die Nähe zu den beiden Formel I-Austragungsorten Nürburgring und Spa. Der Nationalpark Eifel, der jüngst ausgewiesene Eifelsteig und der "sehr positiv besetzte Name der Altstadt Monschau<sup>3</sup> sowie ein Vielzahl "kleiner Bausteine<sup>3</sup>, wie beispielsweise die Klassik-Festspiele, seien ausschlaggebend für die Standort-Entscheidung gewesen. Nachdem vor einigen Jahren ein Vorhaben für ein Kurhotel mit dem fiktiven Namen "Vitadome<sup>3</sup> im Rosenthal in letzter Sekunde gescheitert war, wollte die Stadt diesmal Nägel mit Köpfen machen und den großen Wurf landen. Die Mitwisser wurden in der Verhandlungsphase zur Diskretion angehalten, und eine Delegation der Stadt schaute sich in Amsterdam Reverenz-Objekte des Investorengruppe vor Ort an, was ihr die Überzeugung gab, dass man einen besseren und kompetenteren Vertragspartner nicht hätte finden können.